



Gebetsgemeinschaft des Reinsten Herzen Josefs

„Geht zu Josef! Tut, was er euch sagt!“ (Gen 41,55) Mit diesen Worten verweist der Pharao in Ägypten auf den alttestamentlichen Josef, um den Hunger des ganzen Landes zu stillen.

„Geht zu Josef!“ Dieser Aufforderung dürfen und sollen ebenso wir folgen. Denn diese Worte gelten umso mehr für den Bräutigam der allerseligsten Jungfrau und Gottesmutter Maria und den Pflegevater Jesu. Waren doch Jesus und Maria die ersten und innigsten Verehrer des heiligen Josef.

Aus diesem Grund hat die Verehrung des heiligen Josef in der Kirche eine lange Tradition, die über die Jahrhunderte immer wieder neue Impulse erhielt, so zum Beispiel im 16. Jahrhundert durch die heilige Theresa von Avila, die den heiligen Josef ihren Herrn und Vater nannte. Sie hatte seine fürbittende Macht in jeglichen Nöten immer wieder erlebt und in allen ihren Klöstern eine Statue des heiligen Josef aufstellen lassen.

Darüber hinaus erfuhr in der neueren Zeit die Josefsverehrung für die Gesamtkirche unter verschiedenen Aspekten zunehmend an Bedeutung: Der selige Papst Pius IX. erklärte 1870 den heiligen Josef zum Schutzpatron der ganzen Kirche, Papst Leo XIII. wies 1889 in der Enzyklika „Quamquam pluries“ auf das Patronat des heiligen Josef hin, gerade für Zeiten, in denen der Glaube verfällt, die Liebe erkaltet und sich demgemäß die Moralvorstellungen und Weltanschauungen vieler Menschen immer mehr pervertieren. Der heilige Papst Pius X. approbierte die Litanei vom heiligen Josef für den liturgischen Gebrauch, Papst Pius XII. erklärte den 1. Mai zum liturgischen Fest des heiligen Josef als Patron der Arbeiter, der heilige Papst Johannes XXIII. nahm ihn 1962 in den Kanon der Heiligen Messe auf, der heilige Papst Johannes Paul II. schrieb 1989 in seinem Apostolischen Schreiben „Redemptoris custos“ über die herausragende Bedeutung des heiligen Josef für das Leben der Kirche und Papst Franziskus hat mit seinem Apostolischen Schreiben „Patris corde“ die Verehrung des heiligen Josefs gefordert und für das Jahr 2021 ein Josefsjahr ausgerufen.

Viele Heilige haben sich zu der unvergleichlichen Stellung des heiligen Josef geäußert und eine mannigfaltige Verehrung findet sich über die Jahrhunderte in der Volksfrömmigkeit, die dann auch in der Kunst ihren Eingang fand. So kann man beispielsweise ab dem 18. Jahrhundert Darstellungen der vereinigten Herzen Jesu, Mariens und Josefs finden, als Bild der

Vollkommenheit und Untrennbarkeit des Beziehungsgefüges der Heiligen Familie: Das Heiligste Herz Jesu meist mit dem Kreuz, der Wunde und einer Dornenkrone umwunden, das Unbefleckte Herz Mariens vom Schwert durchbohrt und von Rosen umkränzt und das Reinste Herz Josef mit weißen Lilien umgeben als Zeichen der Reinheit. Die Einheit dieser Heiligen Herzen ist die Einheit der Heiligen Familie. Dabei ist das Reinste Herz Josef ein Symbol für Mut und Standhaftigkeit bei Anfechtungen und Unrecht.

Durch den Ehebund mit der Jungfrau Maria näherte sich der heilige Josef der Würde der Gottesmutter mehr als irgendein anderes Geschöpf. Trotzdem wahrte er seine gottgewollte Aufgabe als Haupt der Heiligen Familie in vollkommener Einheit mit den Herzen seiner Schutzbefohlenen. Der heilige Josef hat sein Herz Gottes Willen ganz weit geöffnet, in völliger dienstbereiter Selbstlosigkeit sich der Heiligen Familie zur Verfügung gestellt. Durch diese Selbstlosigkeit seines reinen Herzens konnte Gottes Gnade es ganz bestimmen und ihm die Kraft geben, die Kreuze zu tragen, die sein Dienst an Jesus und Maria ihm brachten.

Der heilige Josef stammte aus königlichem Geschlecht. Seine Herkunft wurde aber erst durch diesen tiefen Seelenadel gekrönt, der sich in der Treue und Reinheit des Herzens bewies, mit der er in völliger Selbstlosigkeit dem fleischgewordenen Wort und Seiner jungfräulichen Mutter diente. Damit dient sein Reinstes Herz der Liebe der Herzen Jesu und Mariens.

Wir leben in einer Zeit, in der der Begriff der Liebe und damit das eigentliche Wesen der Familie bis zur Unkenntlichkeit verunstaltet wird. Schon 1889 formulierte Papst Leo XIII. in seinem Gebet zum heiligen Josef, auch hinsichtlich der Bedrohungen, die schon damals über der menschlichen Familie lagen: „Um der Liebe willen, die dich mit der unbefleckten Jungfrau und Gottesmutter verbunden, um der väterlichen Liebe willen, mit der du das Jesuskind umfassen hast, bitten wir dich flehentlich: Schau gütig herab auf die Kirche, die Jesus Christus durch sein Blut sich erworben hat, und komm unseren Nöten durch deine Macht zu Hilfe..." Wenn wir uns an das Reinste Herz Josefs wenden, werden auch wir in die Einheit dieser Liebe hineinwachsen und ein reines Herz erhalten, das Jesus und Maria dienen will und kann.

„Geht zu Josef! Tut, was er euch sagt!“ Wenn uns zwar vom heiligen Josef in der Heiligen Schrift kein gesprochenes Wort überliefert ist, so spricht seine Reinheit, sein Fleiß, seine Gewissenhaftigkeit, seine Hingabe, sein

Pflichtbewusstsein, seine Geduld, seine Demut, seine Treue, seine Nächstenliebe, seine Liebe als Bräutigam und Pflegevater und sein Glaube, sein Gehorsam und sein Gottvertrauen umso mehr zu uns und fordert uns auf, es dem heiligen Josef gleichzutun.

Die Gebetsgemeinschaft des Reinsten Herzens Josefs wendet sich an den heiligen Josef als treuen und zuverlässigen Fürsprecher am himmlischen Thron und möchte die Verehrung des heiligen Josef, besonders seines Reinsten Herzens fördern und verbreiten.

Die Beter dieser Gebetsgemeinschaft bemühen sich um Folgendes:

- Förderung und Verbreitung der Verehrung des heiligen Josefs, insbesondere seines Reinsten Herzens
- Herzensbildung gemäß dem Reinsten Herzen Josef
- Häufiger Empfang der Heiligen Sakramente und Anbetung des eucharistischen Herrn
- Litanei und Gebet zum Reinsten Herzen Josef beten (täglich oder zumindest jeden Mittwoch)
- Verehrung der allerseligsten Jungfrau und Gottesmutter Maria, der Braut des heiligen Josefs (Rosenkranzgebet etc.)
- Tätige Nächstenliebe, besonders für Familien und Menschen in Not

Diese Weisungen verpflichten nicht unter Sünde. Sie wollen nicht das Gewissen belasten, sondern stellen eine Hilfe dar, um die Verehrung des heiligen Josef zu fördern und zu verbreiten.

Alle Mitglieder haben Anteil an den geistlichen Gütern der Gebetsgemeinschaft. Es wird jährlich eine Heilige Messe für alle lebenden und verstorbenen Beter dieser Gebetsgemeinschaft am dritten Mittwoch nach Pfingsten gefeiert.

Gerne wird ein Beter oder derjenigen, für die der heilige Josef mitzubeten eingeladen wird, durch Einwurf eines kleinen Zettels mit Vor- und Familiennamen in die Statue des Reinsten Herzens Josefs der besonderen Fürsprache des heiligen Josef anvertraut. In diesem Fall schreiben Sie bitte nur den Vor- und Familiennamen an: reinstesherzjosef@web.de

Litanei zum Reinsten Herzen Josef

Herr, erbarme dich unser.

Christus, erbarme dich unser.

Herr, erbarme dich unser.

Christus, höre uns. Christus, erhöre uns.

Gott Vater im Himmel, erbarme dich unser.

Gott Sohn, Erlöser der Welt

Gott Heiliger Geist

Heiliger dreifaltiger Gott.

Heiligstes Herz Jesu

Unbeflecktes Herz Mariens, bitte für uns.

Reinstes Herz Josef

Herz Josef, stammend aus dem Hause und Geschlechte Davids

Herz Josef, demütig und rein

Herz Josef, immer wieder dem Willen Gottes folgend

Herz Josef, hingebend in der Liebe zum Göttlichen Kind

Herz Josef, brennend in der Liebe zur Gottesmutter Maria

Herz Josef, voller Sorge auf dem Weg nach Bethlehem

Herz Josef, ganz ergriffen bei der Geburt Jesu

Herz Josef, anbetend mit den Hirten und den Waisen aus dem Morgenland

Herz Josef, Jesus und Maria beschützend während der Flucht durch Ägypten

Herz Josef, treusorgend für Jesus und Maria im Haus von Nazareth

Herz Josef, vorbildlich bei der Erziehung des Gottessohnes

Herz Josef, pflichtbewusst im Arbeiten

Herz Josef, selbstlos im Dienst für den Nächsten

Herz Josef, ganz auf Jesus und Maria verweisend

Herz Josef, vertrauend und standhaft im Glauben

Herz Josef, im Sterben von Jesus und Maria begleitet

Herz Josef, du Hilfe um eine gute Sterbestunde

Herz Josef, schlagend für das Reich Gottes

Herz Josef, Muster für unsere Herzensbildung

Herz Josef, hilfreich für die Dich bittenden

Herz Josef, unsere Hoffnung in unseren Anliegen

Herz Josef, mit Lilien gekrönt

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
Verschone uns, o Herr!

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt. Erhöre uns, o Herr!

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünde der Welt. Erbarme
Dich unser, o Herr!

Bitt für uns, o heiliges und reinstes Herz Josefs!

Auf dass wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Lasset uns beten:

Gott Vater im Himmel, Du hast Dir den heiligen Josef zum
Pflegevater Deines Sohnes und zum Bräutigam der Gottesmutter
Maria erwählt. Reinsten Herzens nahm Josef Deinen Willen an.
Gestalte auch unser Herz, auf dass ebenso wir Deinen Willen
erkennen und in unserem Leben erfüllen. Lass unsere Herzen im
Gleichklang mit dem Heiligsten Herzen deines Sohnes Jesus,
mit dem Unbefleckten Herzen Mariens und dem Reinsten
Herzen Josefs schlagen, durch denselben Christus, unseren
Herrn. Amen!

+++++

Gebet

Himmlischer Vater, du hast den heiligen Josef zum Pflegevater Deines
Sohnes und zum Bräutigam der allerseligsten Jungfrau und
Gottesmutter Maria berufen. Bereiten und reinsten Herzens hat Josef
immer wieder sein JA zum Willen Gottes gesprochen und in seinem
Leben umgesetzt.

Himmlischer Vater, der heilige Josef war der Ernährer der Heiligen
Familie und bei der Erziehung DEINES göttlichen Sohnes beteiligt. Mit

bittenden Herzen flehen wir für unsere Familien, für die Heilighaltung
der gottgeschenkten Ehe durch Mann und Frau, für alle für ihre Familie
sorgenden und ganz besonders für die Kinder auf die Fürsprache des
Reinsten Herzens Josef um Deinen Segen!

Himmlischer Vater, es hat Dir gefallen, dass der heilige Josef der
Schutzpatron der Kirche ist. Mit gläubigem Herzen flehen wir für
unseren Papst, unseren Bischof, unseren Pfarrer und alle Getauften
auf die Fürsprache des Reinsten Herzens Josef um Deinen Segen!

Himmlischer Vater, das Reinste Herz Josef schlägt im Gleichklang mit
dem Heiligsten Herzen Jesu und dem Unbefleckten Herzen Mariens.
Mit sehnsüchtigem Herzen flehen wir für alle Beter dieser
Gebetsgemeinschaft des Reinsten Herzens Josefs um Deinen Segen!

Himmlischer Vater, beim Sterben des heiligen Josef waren Jesus und
Maria anwesend. Mit hoffnungsvollem Herzen flehen wir für alle
Seelen und ganz besonders für uns um eine wohl vorbereitete
glückselige Sterbestunde um Deinen Segen!

Himmlischer Vater, zu guter Letzt bringen wir Dir unsere Verstorbenen.
Mit gläubigem Herzen flehen wir für unsere verstorbenen Angehörigen
und Bekannten, für die verstorbenen Beter dieser Gebetsgemeinschaft
und für alle Verstorbenen, die noch der Reinigung bedürfen, um die
Abkürzung des Fegefeuers, damit sie ins ewige Leben eingehen
können!

Reinstes Herz Josef, schlage und bitte für uns!